

Datenschutzerklärung der Forschungszentrum Jülich GmbH - Projektträger Jülich

betreffend Forschungsnetzwerk Systemanalyse: Themengruppen 2025/2026

Die allgemeinen Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie jederzeit hier:
<https://www.forschungsnetzwerke-energie.de/datenschutz>

Nachfolgend informieren wir Sie gemäß Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Art und Weise sowie die Hintergründe der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Bezug auf die Einreichung von Vorschlägen für Themengruppen 2025/2026 im Netzwerk Systemanalyse.

1. Daten/Datenkategorien

Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet:

Nachname, Vorname, Anrede, E-Mail-Adresse, Institution, Themenvorschlag, Beschreibung des Themas

2. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

Einrichtung und Organisation der Themengruppen im Intranet des Forschungsnetzwerks Systemanalyse, Kommunikation mit Ihnen als Ansprechperson, im Falle einer Leitung der Themengruppe Angabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail-Adresse auf der Homepage des Forschungsnetzwerks Systemanalyse (<https://www.forschungsnetzwerke-energie.de/systemanalyse>).

- Zur anonymisierten Auswertung der Teilnehmendenstruktur (insbesondere Netzwerkzugehörigkeit, Art der Institution, etc.)

Unseren Vertragsunterlagen, Formularen, Einwilligungserklärungen und den anderen Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen (z. B. auf der Webseite) können Sie weitere Details und Ergänzungen zu den Verarbeitungszwecken entnehmen.

Als Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens erforderlich ist, sofern Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten nicht überwiegen. Wir schützen Ihre Daten gewissenhaft vor Verlust, Missbrauch, unzulässigem Zugriff, unzulässiger Weitergabe, Verfälschung oder Zerstörung. Innerhalb unseres Unternehmens werden Ihre Daten auf kennwortgeschützten Servern in der EU gespeichert, auf die nur ein begrenzter Personenkreis Zugriff hat.

3. Wer erhält die Daten?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens an die Fachbereiche weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Speicher- und Zugangsort Ihrer Daten ist der Server des Forschungszentrums Jülich.

Da die Netzwerkarbeit im Auftrag des BMWK bzw. aufgrund der Zusammenarbeit mit dem BMWK stattfindet, werden wir Ihre personenbezogenen Daten aus dem Anmeldeformular ggf. an den Auftraggeber weiterleiten. Dies erfolgt zu den Zwecken der Kommunikation über die aktuellen Themen im Forschungsnetzwerk und die jeweiligen Ansprechpersonen.

Mit dem Abschicken des Anmeldeformulars erteilen Sie auch hier zunächst die Einwilligung für eine mögliche Weitergabe an das BMWK. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht im Voraus wissen werden, wann die Weitergabe an das BMWK erfolgt und wann nicht. Die Grundlage für die Verarbeitung bildet in diesem Fall ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Sollten Sie diese Einwilligung widerrufen möchten, teilen Sie dies bitte möglichst zeitnah den Koordinator*innen des Forschungsnetzwerks per E-Mail an ptj-fne-ensys@fz-juelich.de mit. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund Ihrer getätigten Einwilligung bleibt bis zum Eingang Ihres Widerrufs unberührt.

4. Findet eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation statt?

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden bis zur Einrichtung neuer Themengruppen, voraussichtlich im Mai 2026, gespeichert. Nach Ablauf dieses Datums werden die Daten vom Server sowie Datenbanken automatisch gelöscht, soweit keine zwingenden Vorschriften eine längere Speicherung vorsehen.